

Der Fachbereich Englisch an der OBS Gehrden

An der OBS Gehrden ist das Fach Englisch für alle Schülerinnen und Schüler die erste Fremdsprache und wird als verbindliches Unterrichtsfach in den Jahrgängen 5-10 mit jeweils 3 Wochenstunden (je 60 Minuten) unterrichtet. Darüber hinaus bearbeiten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-8 in einer SVL-Stunde (**selbstverantwortliches Lernen**) die Möglichkeit, eigenverantwortlich individuelle Schwerpunkte und Defizite. In den Schuljahren 5 und 6 arbeiten die Kinder im Projektunterricht, in den Jahrgängen 6-8 wird differenziert in Zusatz-Kursen (erhöhtes, gymnasiales Niveau) und Grund-Kursen (grundlegendes Niveau) unterrichtet.

Ab der neunten Klasse erfolgt eine weitere Differenzierung; im Gymnasialzweig lernen die Schüler mit erhöhtem Anspruch nach den curricularen Vorgaben für das Gymnasium.

Im OBS-Zweig findet eine äußere Fachleistungsdifferenzierung statt. Die Schülerinnen und Schüler auf dem OBS-Zweig lernen auf erweitertem (Erweiterungs-Kurs mit Anforderungen gemäß des Realschullehrplans) oder grundlegendem Level (Grundkurs mit Anforderungen gemäß des Hauptschullehrplans).

Das erfolgreiche Belegen des E-Kurses ist für das Erreichen des normalen oder erweiterten Realschulabschlusses Voraussetzung.

Eines der übergeordneten Ziele des Englischunterrichts an der OBS Gehrden ist die Vermittlung kommunikativer und interkultureller Kompetenzen. Durch den zumeist einsprachigen Englischunterricht werden die Schülerinnen und Schüler zum Sprechen ermutigt, ihnen werden wesentliche Kommunikationsstrukturen vorgelebt und diese gefestigt.

Bereits ab dem 5. Schuljahr findet jährlich eine mündliche Prüfung statt, welche eine schriftliche Klassenarbeit ersetzt. Diese Prüfungen lehnen sich inhaltlich an die in Jahrgang 10 stattfindende Abschlussprüfungen an und dienen dazu, den Kindern die Angst vor diesen Prüfungen zu nehmen und sie im kommunikativen Bereich zu fördern.

Weitere Kompetenzbereiche des Faches Englisch, wie die **funktionalen kommunikativen Kompetenzen** (Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben und Sprachmittlung, Wortschatz, Grammatik, Aussprache, Intonation und Orthografie), **Methodenkompetenzen** (Lernstrategien, Arbeitstechniken) sowie die **interkulturellen Kompetenzen** (Orientierungswissen, Umgang mit kultureller Differenz) finden im unterrichtlichen Alltag auch Berücksichtigung.

Die Schulinternen Arbeitspläne (SAP) unserer Schule orientieren sich an den curricularen Vorgaben des Landes Niedersachsen. In den SAPs der einzelnen Jahrgänge finden Sie eine Jahresübersicht zu den Unterrichtsthemen bzw. -inhalten und stehen Ihnen in unserem Downloadbereich zur Einsicht bereit.

Unterrichtsbeispiele:

Jahrgang 6: „The Grinch“

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten kursübergreifend an der Ganzschrift „The Grinch“, sie setzen sich anhand verschiedener Aufgabenformate und differenzierten Angeboten mit der Lektüre auseinander und gestalten ein eigenes Produkt zum Grinch.



Jahrgang 9: „Newcastle“

Im 9. Jahrgang haben die Schülerinnen und Schüler eine Woche in Newcastle verbracht, um dort in alltagsnahen Situationen ihr Englisch anzuwenden.

Jahrgang 8: „Roadtrip“

Im Rahmen der Unterrichtseinheit „USA“ plante der achte Jahrgang einen digitalen Roadtrip durch die Vereinigten Staaten. In Kleingruppen suchten sie verschiedene Stationen ihrer Reise heraus, organisierten Besuche bei Sehenswürdigkeiten oder betätigten sich sportlich. All dies bereiteten sie digital auf.

